Objekt:	Perspectiva (Johannes Lencker)
Museum:	Adam-Ries-Museum Johannisgasse 23 09456 Annaberg-Buchholz +49(0)3733 22186 info@adam-ries-museum.de
Sammlung:	Rechenbücher und mathematische Schriften der Frühen Neuzeit
Inventarnummer:	ARB-1040-25

Beschreibung

Johannes (Hans) Lencker (1523–1585) begründet gemeinsam mit seinem Bruder Elias den Ruhm der Nürnberger Goldschmiedefamilie Lencker. Woher die Familie stammt, ist ungewiss. Sicher ist jedoch, dass Lencker 1550 das Nürnberger Bürgerrecht erlangt und ins Meisterbuch der Goldschmiede eingetragen wird. Als solcher arbeitet er auch für sächsische Regenten.
Lencker bleibt der Nachwelt jedoch vor allem durch seine beiden Perspektivbücher präsent. 1567 erscheint seine „Perspectiva Literaria“, vier Jahre später, 1571, folgt die „Perspectiva“, gedruckt in Nürnberg bei Dietrich Gerlatz. Mit deren Veröffentlichung gibt Lencker seinen „behenden leychten weg“ für die perspektivische Darstellung preis – ein mechanisches Hilfsmittel! Hiermit hat er Erfolg. Selbst Kurfürst Christian I. zeichnet unter seiner Anleitung.
33 Blatt, 30 x 21,5 cm

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / gedruckt
Maße:	H x B: 30 x 21,5 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	
	wer	Johannes Lencker (der Ältere) (1523-1585)
	wo	
Gedruckt	wann	1571
	wer	Dietrich Gerlatz (-1575)

wo Nürnberg

Schlagworte

- Buch
- Goldschmied
- Perspektive

Literatur

- Gebhardt, Rainer (Hrsg.) (2008): Schatzkammer der Rechenkunst. Historische Rechenbücher im Adam-Ries-Museum Annaberg-Buchholz.. Annaberg-Buchholz